

Protokoll für das Treffens des Autonomen Queerreferats der Verfassten Studierendenschaft der Uni Heidelberg

am 23.04.2025

Ort: Campus Bergheim

Start: 19:20 Uhr

Ende: 21:38 Uhr

Leitung: Basil

Protokoll: GreenElton

Anwesenheit: 10 (davon 9 stimmberechtigt, damit beschlussfähig)

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Kurze Vorstellungsrunde

TOP 3 Queerchaotische Viertelstunde

TOP 4 Berichte

4.1 Stura

Hermes und **Fosquib** waren bei der 200. Stura-Sitzung. Es wurde über den neuen Vorsitz berichtet.

4.2 Ur-Plenum AntiRa und Arbeitendenkind

Hermes berichtet: die Arbeitendenkind-Gruppe sind beschäftigt, jedoch werden nicht vom VS finanziert. Die anwesenden Gruppen haben sich beraten und über die Arbeit ausgetauscht. Kontakte wurden ausgetauscht.

TOP 5 Stand der Dinge

5.1 AroAce History Vortrag

Queerspace am 26. Juni ab 18 Uhr

Hermes hat den Vertrag versendet

5.2 Shibari Workshop

Kein Update

5.3 Antwort auf Forderungen an den Prorektor

Update folgt noch

5.4 Bücher für Stura-Bib

November² wird einen Instapost zusammenstellen

5.5 Schulungen für Stura und Fachschaften

Wir laden Plus im November zu uns ein, um den Fachschaften den Workshop zu halten und setzen uns selbst rein. Damit wir in Zukunft selbst den Workshop beruhend auf Ihren Materialien und Workshop geben.

Antwort:

danke für die Info. Prinzipiell sind wir im November noch flexibel (bis auf einen Workshop am 13.11.), d.h. ihr könntet euch an sich einen Termin aussuchen - die Verfügbarkeit unserer Teamenden kann ich aktuell für November noch nicht sagen, aber wir würden dann versuchen den zu besetzen und den Termin erstmal für euch blocken.

Ich schicke euch im Anhang noch mal die Infos zu den dreistündigen Fachkräfteworkshops, damit ihr nochmal schauen könnt, ob das für euch so passt. Die Kosten liegen bei 400€, wie sich diese zusammensetzen, steht auch im Anhang. Wie gesagt, falls euch das zu teuer ist, wäre eine kostenlose Fachkräfteberatung eine Alternative. 😊

Inwiefern hättet ihr gerne abweichende Inhalte (von denen im Konzept im Anhang)? Für euch ist wahrscheinlich relativ viel auch redundant, oder? Ihr könnt uns gerne auch sagen, worauf ihr euch einen Schwerpunkt wünschen würdet.

Über dieses wird vertagt.

5.6 Klausurtagung am 10. – 11.05.

Schlüssel nicht vergessen!

Frühstück: Jede Person bringt Belag mit. Auf dem Weg dahin werden Brötchen gekauft.

Mittagsessen: Nudeln mit Linsenbolognese, Chili sin Carne mit Reis (angenommen)

Abendessen: Pizza bestellen, Erstes Abendessen: Irgendwas mit Kartoffeln? Ofenkartoffeln

Sonstiges: Eis Essen gehen: **November²** macht einen Post, damit andere Menschen auch dazukommen können, Snacks gibt es noch vom Erstitag, Getränke, gibt es vor Ort?

Themen/ Aufgaben:

- Pub Quiz
- Neue Ideen (siehe jüngere Eltern)
- Aufgabenverteilung
- Finish existent Planig
- Wiki

- Protokolle uploaden
- Queer 101 Folien
- Fun (demential rights)
- Apell bzw. offener Brief
- Mail Japanologie
- Tanzkurs
- Vorsitzantrag (**Hermes** macht einen Kontraantrag)
- Wandern

November² erstellt eine Einkaufsliste; **Fosquib/Basil** gehen einkaufen

5.7 Apell

Da andere Gruppen nicht mitarbeiten/-schreiben können; müssen wir uns alleine, um den Apell kümmern.

5.8 Tanzkurs

Vater von November² würden ihn eventuell leiten, wen er es nicht schafft, Tavis Bruder

Räumlichkeiten am **21.06., 5.07., 12.7** reserviert, aber November² Vater kann am 21.06. nicht und kann am 12.07. nicht zu bestimmten Zeiten. Update folgt bei der Klausurtagung

5.9 Tag der offenen Tür

Tavi hat einen Poster erstellt. Am 28.05 (**Tavi, VictorRomeo**, evtl. andere gehen hin)

5.10 Pub Quiz

Hauptverantwortung Echo.

Raum: Marstall Café, 11.06. Start: 19Uhr, mit Nebenraum ab 18 Uhr für Drag Artists

Weitere Schritte: Moderation, Fragen (ausdenken),... → (nur) AK Pubquiz?

Hermes/Emalia schreibt mit der Dragfamily wegen Moderation/Performance und Honorarvorstellungen: wahrscheinlich 2 Performences; bis zum **28.05** müssen wir wissen wer/wie viele performers da sein werden, wegen Finanzanträgen

VictorRoemo designend ein Plakat und schickt es an KUM

Alle die an Fragen mitarbeiten wollen in die AK Pubquiz Gruppe, extra Meeting zum Fragen ausdenken

Fokus: Internationale Queere Geschichte

5.11 Vernetzungstreffen queerer Hochschulgruppen

Zugtickets wurden gebucht. **Echo, Fosquib, Basil, Tavi** gehen hin

5.12 Eigener Raum für das Queereferat?

Hermes hat nachgefragt, wir bekommen keinen Raum. Jedoch haben wir die Möglichkeit bei der Verwaltung nachzufragen. **Hermes** wird die genaueren Punkte ausarbeiten.

5.13 Antrag für Hygiene-Produkte in Uni Klos

Update: Prorektor/Kanzler hat zugesprochen, Unify arbeitet an der Umsetzung. Es soll mind. 1 Ort/Toilette pro universitären Block mit Hygieneprodukten bzw. insg. ca. 40-70 Toiletten werden ausgestattet.

Hermes wird sich noch in Verbindung zur Umsetzung der Finanzierung setzen

5.14 Geschlechtsneutrale Toiletten im Institut für Japanologie

Bei der Klausurtagung wird über die E-Mail gebrainstormt.

5.15 Sticker Designs

Updates zu Designs folgen noch von **Gismo** und Finanzantrag folgt noch

5.16 Boulder Gruppe

Am 24.05 um 11Uhr trifft sich die Gruppe. Instagrampost ist existent.

5.17 Aktion in Studierendenwerk Bar (in Kollaboration mit Tutorat diversity):

Man kann die Bar mieten und eine Queer-Only Veranstaltung veranstalten. Über konkrete Informationen/Beschlüsse wird noch besprochen.

TOP 6 Budgetplan / Beschlüsse

keine

TOP 7 Sonstiges

7.1 Einladung zum Austausch zwischen dem Queeren Netzwerk Heidelberg und der Polizei am 26.05.

Liebe Aktive des Queeren Netzwerks Heidelberg,

PLUS, das Polizeipräsidium Mannheim und das Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg laden Sie und euch herzlich zu einem gemeinsamen Austausch mit Vertreter*innen der Polizei ein.

 Termin: Montag, 26. Mai 2025

 Uhrzeit: 16:45 bis 20 Uhr

 Ort: Raum 412, Interkulturelles Zentrum Heidelberg

Ziel dieser Veranstaltung ist es, gemeinsam an einer stärkeren Multiplikator*innen- und Helfer*innenstruktur für queere Menschen in Heidelberg zu arbeiten. Im Zentrum

steht der offene Dialog – um Erfahrungen aus der Arbeit mit der Heidelberger queeren Communities zu teilen, Anliegen zu formulieren und Wege für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Communities und Polizei zu entwickeln.

Insgesamt können jeweils 10 Vertreter*innen des Queeren Netzwerks und 10 Polizist*innen teilnehmen. Wir möchten alle größeren queeren Organisationen, Einrichtungen und Gruppen ermutigen, jeweils eine Person zu delegieren, damit die Vielfalt der lokalen Communities bestmöglich vertreten ist.

Angesichts der steigenden Zahl gemeldeter queerfeindlicher Vorfälle wird es im Rahmen des Austauschs einen Input dazu geben, wie Anzeigen erstattet werden können – online, telefonisch oder persönlich – inklusive Informationen zur Leitstelle des Polizeipräsidiums Mannheim.

Bitte beachten Sie / beachtet, dass die teilnehmenden Polizist*innen in Uniform, d.h. mit Waffe, erscheinen müssen, da sie sich während ihrer Dienstzeit in Einsatzbereitschaft befinden.

 Anmeldung: Bitte melden Sie sich / meldet euch für die Veranstaltung bis zum 12. Mai per E-Mail bei christina.herrmann@plus-rheinneckar.de an.

Das Organisationsteam wird bemüht sein, die Plätze so zu vergeben, dass möglichst viele Multiplikator*innen der lokalen Communities effektiv erreicht werden.

7.2 Selbstbehauptung/Selbstverteidigung

Hallo liebes Team vom Queerreferat der Uni Heidelberg

mein Name ist Astrid Neumann und ich bin freiberufliche (queer)feministische Trainerin für Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Seit mehreren Jahren leite ich Seminare für den Verein In Nae e.V. und andere Institutionen in und um Karlsruhe. Vergangenes Jahr leitete ich ein Seminar für FLINTA* an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und zusammen mit dem Queeren Zentrum Karlsruhe QueerKastle werden bereits fortführende Trainings und Aufbau Seminare für den Herbst dieses Jahres geplant.

Wie wäre ein Seminar für Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Studierende der Uni Heidelberg? Im Anhang finden Sie weitere Informationen zu meinen Seminaren.

Ich freue mich über eine kurze Rückmeldung.

Viele Grüße

Astrid Neumann

(Pronomen: sie/ihr)

Überlegung: Im Rahmen der Transaktionswochen; +Nachfrage wegen Kosten/Ansprüche etc.; Nachfrage wegen Zeit und Räumlichkeiten. Tavi schreibt eine Mail

7.3 Anfrage: Workshops und -Fortbildungen

Vorerst ist die Entscheidung über die Annahme des Workshops verschoben auf nahe Zukunft

7.4 Fast and Furious: Interviewtraining für CSD-Organisator*innen

Wir melden uns als autonomes Queerreferat an

7.5 Umfrage „Wirkung von Urlaubsreisen auf das Wohlbefinden der LGBTQ+ Community

Ist erledigt und leider vorbei

7.6 Offene To Dos, die (dringend) Zuwendung brauchen

- ‚Kühlschrankskarte‘
- Update der Queer 101 Folien
- Weiterführung des Qref-Wikis
- Veranstaltung Transaktionswochen – Selbstverteidigungskurs?

7.9 Nächste Termine

10. & 11.05. (Klausurtagung)

21.05.

04.06.

18.06.

7.10 Dave the Sate (Werbeblock des Mailfachs)

- **09.05.2025 Queer Festival Eröffnung (19.30 Karlsruhbahnnhof)**
- **14.05. Todes- und Geburtstag von Magnus Hirschfeld, Umtrunk und Vortrag vom Queeren Netzwerk?**
- **16.05. Fachtag des Landesfrauenrates BaWü**
- **17.05. IDAHOBALTI*: Straßenfest am Kornmarkt 15:00-17:00**
- **21.06. Bruchsal Pride**
- **21.06. Queeres Picknick in Speyer von inspeyered**
- **29.06. Sommerfest Plus, 14-20 Uhr Innenhof der Max-Joseph-Str. 1/3 Mannheim**

TOP 8 Eltern ohne Kinder

Queer Café im Marstallcafé, Kooperation Animeclub: queere Anime schauen, Händchenhalten gegen Homophobie (flashmob), Klemens Ketelhut (Vortrag), Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“

(UniVital), Filmabend, SkillShare, Drag Workshop, Mediationsworkshop, Meditationsworkshop, Irgendwas mit Prof. Dr. Maja S. Maier

TOP 9 jüngere Eltern

Wünsche: Mehr Sichtbarkeit und Diversität im Neuenheimer Feld, monotoner Work body, keine diversität im Medizin Curriculum

Ideen:

Mehr Visibilität schaffen

- Poster (wurden schon häufiger Abgehangen, deshalb über legalen Weg)
- Sticker
- Sprühkreide
- Präsenz in Person (Kaffee, Waffeln, Stand)
- Aktion in Studierendenwerk Bar (in Kollaboration mit Tutorat diversity): man kann einen Abend die Bar mieten und eine Queer-Only Veranstaltung veranstalten
- Meet Ups im Feld
- Wie erreicht man nicht queere Menschen (and bigots in community)?
- Kooperation mit Unikino?

Queer Writing (Im Mai gibt es einen Workshop im QueerSpace)

Malen/ Aktzeichnen

Theaterworkshop (In Kollaboration mit Theater Heidelberg?)

Drag workshop

Wandern

Gesamter Kalender: <https://pad.stura.uni-heidelberg.de/p/r.c25caf9f40cf8f426bbd772d18b2cb6c>

TOP 10 Gemeinsames Arbeiten

